

Gabriela Silbermann M.A.

Lieber/liebe Deutschlernende,

du möchtest auf Deutsch lesen, findest aber keine passende Literatur, weil dein Deutsch noch nicht ausreichend ist, um deutsche Bücher zu lesen? Du möchtest ein Buch lesen und den Inhalt mit deinem Deutsch verstehen? Dann hast du mit dem Kauf dieses Buches die richtige Entscheidung getroffen.

Seit vielen Jahren arbeite ich als DaF Lehrerin und kann mir keinen schöneren Beruf vorstellen. Die innere und äußere Vielfalt der Menschen, mit denen ich alltäglich zu tun habe, ist für mich persönlich eine enorme Bereicherung. Die Wörter „Ausländer" und „Rassismus" sind im Zusammenhang mit der Integration eng miteinander verbunden. Viele Deutschlernende erlernen die Sprache, schaffen es aber nicht immer, sich in Deutschland zu integrieren, weil sie sich selbst als „anders" empfinden. Ich habe mich in der **Leselektüre 1**, die in einfachem Deutsch auf dem Niveau B1 geschrieben ist, mit dieser Thematik auseinandergesetzt.

Aus meiner langjährigen Erfahrung weiß ich auch, dass du auf deinem Weg, Deutsch zu lernen, zu einem nach passender Literatur suchst, zum anderen Schwierigkeiten beim Sprechen hast. In der **Leselektüre 2**, die ebenfalls in einfachem Deutsch auf dem Niveau B1 geschrieben ist, habe ich diese zwei wichtigen

Themen vereint. Du kannst diese Lektüre lesen und verstehen und wirst gleichzeitig erfahren, warum du solche Angst hast, Deutsch zu sprechen.

Ich wünsche dir viel Freude beim Lesen.

Gabriela Silbermann

Leselektüre 1

Wer bin ich?

Eine spannende Suche einer jungen Frau nach sich selbst.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1…….. 4

Kapitel 2…….. 6

Kapitel 3…….. 12

Kapitel 4…….. 14

Kapitel 5…….. 15

Kapitel 6…….. 16

Kapitel 7…….. 22

Kapitel 1

Luna war eine hübsche junge Frau. Eigentlich war sie noch keine „richtige“ Frau. Sie war auch kein Kind mehr, sie war „etwas“ dazwischen. Mit ihren 17 Jahren war sie voller Energie, Zuversicht und Lebensfreude.

Sie war eine Schönheit. Sie hatte wunderschöne dunkle lange Haare, strahlende Augen und eine zarte braun gebrannte Haut. Ihre Haut war nicht so schön schokoladenfarbig, weil sie gerne in der Sonne lag. Nein, ihre Hautfarbe erbte sie von ihren Eltern, die aus einem Land kamen, in dem die Sonnenstrahlen das ganze Leben bestimmten. Wärme, Sonne und Meer waren die Sonnenseiten des Heimatlandes ihrer Eltern. Armut, Hunger und Gewalt waren die dunklen Seiten des wunderschönen Landes, aus dem Lunas Eltern kamen.

Lunas Eltern entschieden sich dafür, ihr geliebtes Heimatland zu verlassen und in einem anderen Land nach Glück zu suchen. Sie kamen nach Deutschland und bauten sich Stück für Stück ein neues Leben auf. Der Anfang war nicht leicht, aber sie waren fleißig und schafften es, sich in der neuen Heimat zu integrieren.

Luna wurde in Deutschland geboren und kannte die Heimat ihrer Eltern nur aus Erzählungen und kurzen Besuchen bei den Verwandten. Für Luna war Deutschland ihr Heimatland. Sie sprach Deutsch besser als die Muttersprache ihrer Eltern. Sie hatte deutsche Freunde, sie besuchte eine deutsche Schule und mochte das deutsche Essen. Sie wuchs in Deutschland auf und daher war ihre Welt durch diese Kultur geprägt.

Zu Hause bemühten sich ihre Eltern darum, Luna ein Stück von ihrem Heimatland zu zeigen und zu leben. Es gab regelmäßig traditionelle Gerichte aus der Heimat der Eltern. Außerdem sprachen sie zu Hause nur die Muttersprache von ihren Eltern und auch die traditionellen Feste feierten sie, wie in dem Land, aus dem Lunas Eltern kamen. Es war für die Eltern wichtig, dass ihre Tochter auch die Kultur ihrer Vorfahren kannte.

Luna wuchs also in zwei Kulturen, oder besser gesagt, in zwei Welten auf. Es kam ihr nicht merkwürdig oder seltsam vor, denn sie kannte kein anderes Leben. Schon immer musste sie sich zwischen diesen zwei Kulturen bewegen. Zu Hause lebte sie in der Kultur ihrer Eltern und außerhalb des

Leselektüre 2

Ein neues Leben.

Eine ermutigende Geschichte einer Ausländerin.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1…….. 28

Kapitel 2…….. 33

Kapitel 3…….. 36

Kapitel 4…….. 38

Kapitel 5…….. 41

Kapitel 6…….. 43

Kapitel 7…….. 45

Kapitel 8…….. 46

Kapitel 9…….. 49

Kapitel 1

Es war eine dunkle, kalte, verregnete Nacht, als Sara am Ziel ankam. Sie hatte eine lange Reise hinter sich. Eine Reise voller Gedanken, Unruhe und Ängste.

„Was passiert jetzt?“, fragte sie sich innerlich.

„Wie geht mein Leben weiter?“, wiederholte sie in ihrem Kopf.

Sie stieg aus dem überfüllten Bus aus und war erleichtert, dass sie endlich am Ziel war. Sie holte ihren Koffer und stand in der kühlen, dunklen Nacht einfach nur da, ohne ein Wort zu sagen. Sie spürte eine tiefe Traurigkeit in ihrem Herzen. Sie konnte es nicht fassen, dass sie so weit weg von ihrem Zuhause war. So weit weg von ihrer Familie, so weit weg von ihren Freunden, so weit weg von ihrem alten Leben. Ja, sie war immer noch die gleiche Sara, aber etwas war anders. Die lange Reise hat sie verändert.

Sie kam in einem Land an, von dem sie sich so viel erhoffte. Die Gefühle überwältigten sie. Sie fühlte Freude, weil sie vor den Gefahren ihres Heimatlandes fliehen konnte und sie fühlte große Angst, vor dem was kommen wird.

Die Müdigkeit machte ihr zu schaffen und sie wollte einfach nur schlafen. Sie ging zu ihrem Hotel und ohne ihre Sachen auszupacken, fiel sie in das bescheidene Bett und schlief sofort ein.

Am nächsten Morgen sah die ganze Welt anders aus. Der Schlaf hat ihr gutgetan und die aufgewühlten Gefühle beruhigten sich. Die Fragen, die sie zuvor hatte, verschwanden aber nicht.
„Was mache ich jetzt?“, sagte sie sich ganz leise.
„Wo soll ich überhaupt anfangen?“ fragte sie sich.

Plötzlich hörte sie, dass jemand an die Tür klopfte.
„Oh mein Gott! Wer ist das? Niemand weiß, dass ich hier bin!“, Panik erfasste Sara augenblicklich.
„Hallo?“, sagte die Stimme hinter der Tür.
„Was mache ich jetzt?“, fragte sich Sara verzweifelt.
Erneut meldete sich die Stimme hinter der Tür „Hallo?“.
Sara fasste ihren Mut zusammen und ging zu der Tür.
„Nix Deutsch“, sagte sie, ohne die Tür zu öffnen.

Auf einmal begann die Person hinter der Tür auf Englisch zu sprechen und erklärte ihr, warum sie kam. Sara fühlte sich



Autorin:
Gabriela Silbermann M.A.

Ich bin Deutschlehrerin mit Leidenschaft. Ich unterrichte Deutsch als Fremdsprache seit 2008 und profitiere von meinen langjährigen Erfahrungen. Ich bin dankbar, dass ich in meinem Beruf meine Berufung gefunden habe und dass ich Menschen beim Deutschlernen helfen kann.

Leselektüre 1:
Wer bin ich?
Eine spannende Suche einer jungen Frau nach sich selbst.
Luna ist in Deutschland geboren und aufgewachsen. Sie ist mit ihrem Leben und mit sich Selbst zufrieden, bis ein einziges Erlebnis ihr ganzes Leben verändert und sie nicht mehr weiß, wer sie ist.

Leselektüre 2:
Ein neues Leben.
Eine ermutigende Geschichte einer Ausländerin.
Sara muss ihr Heimatland verlassen und kommt nach Deutschland. Das Leben in dem fremden Land ist aber anders, als Sara sich das vorgestellt hat. Sie hat Angst und ist voller Unsicherheit, weil sie die Menschen und die deutsche Sprache nicht versteht. Eines Tages trifft sie eine Entscheidung, die ihr ganzes Leben verändert.

© 2026 Gabriela Silbermann. Alle Rechte vorbehalten.
Kein Teil dieses Buches darf reproduziert oder verbreitet werden.